

# Sonder-Newsletter Juni 2023

## Auf einen Blick

- Daten und Fakten
- **Neue Mitarbeiterin**

## Deutschkurse – Aktuelles

- Anmeldeverfahren online, Warteliste
- **Gemeinsames Lernen schafft Motivation - Deutschkurs-Zertifikate für Zugewanderte**

## Externes Mittelschulprogramm - Privater Unterricht-Staatlicher Schulabschluss

- **Inspiration als Motor für Erfolg für Zugewanderte – Motivationstag in BGD**  
„Berufliche Bildung – Zukunft für Alle“ 19. April 23

## Praxis-Lerntage – mit Öffentlichkeitsarbeit

### Ausblick

- **Integrationskonferenz** im Landkreis – 23. Juni 23  
**Unser Beitrag: „Ich lerne – also bin ich“** - Theater in 6 Akten  
Erfolgsfaktoren für ein erfolgreiches Leben in Deutschland
- **Neues Mittelschulprogramm – Anmeldung noch bis 9. Juni 23**

## Anhang und Website

- Alle Informationen → [Homepage](#)

„Zusammenkunft ist ein Anfang. Zusammenhalt ist ein Fortschritt.  
Zusammenarbeit ist der Erfolg“ (Henry Ford)

## Auf einen Blick

### Daten und Fakten

Im Max Aicher Bildungszentrum für Integration lernen derzeit ca. 140 junge Zugewanderte aus mehr als 25 Herkunftsländern in Deutschkursen und zwei externen Mittelschulklassen mit weiterhin stark steigenden Kurs- und Mittelschulanfragen.

Die Lernenden werden – gelernt aus der Pandemie - weiterhin gemäß einem hybriden Lehrkonzept unterrichtet – Schwerpunkt Präsenz mit online Einheiten oder in reinen online Deutschkursen. Die TeilnehmerInnen erwerben somit zusätzlich digitale Kompetenz bei uns, in und mit einem der größten und renommiertesten Learning-Management Systeme in Europa, der Moodle Plattform mit BigBlueButton- Unterrichtskonferenzen.

### Neue Mitarbeiterin im Bildungszentrum

Seit 17. April 2023 hat Liza Seljimi die Aufgaben Ihrer Vorgängerin übernommen. In allen Belangen, va. Deutschkurs-Fragen und Moodle-Lernplattform-Fragen steht sie gerne zur Verfügung. Sie erreichen Liza Seljimi unter 08654-491 DW 146 oder am besten Sie schreiben eine mail an

[liza.seljimi@max-aicher.de](mailto:liza.seljimi@max-aicher.de)

Interessenten für Kursanmeldungen direkt an [bildungszentrum@max-aicher.de](mailto:bildungszentrum@max-aicher.de)

## Deutschkurse - Aktuelles

Weiterhin sind die meisten Plätze in den Deutschkursen belegt – einzelne Kursplätze werden immer wieder frei. Mit Wartezeiten ist je nach Kursniveau zu rechnen. Das Kursprogramm finden Sie auf der Homepage

<https://www.max-aicher-bildung.de/startseite/bildungszentrum-fuer-integration/ueber-uns>

### Warteliste

Der Andrang auf Kurs- und Schulplätze ist weiter enorm. Derzeit warten fast 100 Interessierte auf freie Kursplätze bei uns. Wir bitten um Geduld bei den Einstufungen und das Warten auf freie Plätze.

### Anmeldung - In wenigen Schritten zum passenden Deutschkurs

Die **Teilnahme** an den Deutschkursen ist **jederzeit** möglich.

Deutsch lernen in der passenden Lerngruppe. Bei Interesse senden Sie einfach ein **E-Mail** an [bildungszentrum@max-aicher.de](mailto:bildungszentrum@max-aicher.de) „möchte Deutsch lernen“/Name

Voraussetzung zur Teilnahme:

Teilnehmende brauchen zumindest ein **eigenes Handy mit eigener mail Adresse** für

1. den online Einstufungstest und
2. die online Unterrichtseinheiten

→ Alles Weitere nehmen wir in die Hand.

## **Gemeinsames Lernen schafft Motivation - Deutschkurs-Zertifikate für Zugewanderte**

**65 Zugewanderte aus über 20 Herkunftsländern erhielten ihre Teilnahmebestätigung für lange Deutschkurs-Besuche im Max Aicher Bildungszentrum für Integration**

Kürzlich haben 65 der über 100 TeilnehmerInnen der Max Aicher Deutschkurse ihre Teilnahmebestätigungen entgegengenommen. Freudig und stolz erhielten sie diese aus den Händen von Angela Aicher, dem Vorstand der Max Aicher Unternehmensgruppe Klaus Rudolph sowie den Caritas-Verantwortlichen Frau Dr. Franziska Fritz, neue Leiterin in BGL und Matthias Burgard, Fachdienstleiter Asyl.

Voraussetzung für den Erhalt eines Zertifikates ist die regelmäßige mindestens 90%ige Teilnahme am Unterricht - Präsenz wie online, die 100%ge Erledigung der asynchronen Übungen auf der Online - Lernplattform in frei einteilbarer Lernzeit sowie die regelmäßige Teilnahme an den Monatstests (lückenlos und aufeinanderfolgend).

### Online Unterricht seit 3 Jahren

Besonders bemerkenswert ist, dass die beiden reinen online Kurse bereits seit 3 Jahren bestehen. Sie waren die ersten ab 20. April 2020, die das Bildungszentrum im Lockdown als online Deutschkurse eröffnete. Die beständigen TeilnehmerInnen verbessern seither ihre Deutschkenntnisse kontinuierlich – und denken nicht daran aufzuhören. Für Khalida aus dem Irak ist diese online –Lern-Variante die einzige Möglichkeit, Deutsch zu erwerben: ihre 9 Kinder binden sie an zu Hause, so dass sie den morgendlichen Deutschkurs via dem Learning Management System auf der online Plattform bestens nutzen kann und zugleich digitale Kompetenz erwirbt.

### Sprache öffnet Türen

„Die Grundlage für ein glückliches erfolgreiches Leben in Deutschland ist und bleibt die Sprache. Deutsch also ist der Integrationsfaktor Nr. 1, die Sprache schafft Verstehen, Verständnis, Bewusstsein für die neue Kultur, andere Traditionen und eine unterschiedliche Gesellschaft. Deutscherwerb schafft somit ein friedliches Miteinander und unterstützt ein selbständiges Leben“, so die Koordinatorin des Bildungszentrums, Gabriele Bauer-Stadler. Und ergänzt: „Sprache öffnet also viele Türen und ebnet den jungen Menschen neue Wege: Möglichkeiten für einen Schulbesuch, Ausbildung oder auch eine gute Arbeitsstelle in der neuen Heimat.“

### Rahmenprogramm

Fast alle der Auszuzeichnenden waren anwesend: ca. je 50% zugewanderte Frauen und Männer aus 25 Herkunftsländern besuchen seit vielen Monaten bzw. auch Jahren regelmäßig ihre Kurse - von ABC bis B1.

Einige Lernende gaben in einem kleinen Rahmenprogramm kurze Wissens-Kostproben zum Besten: Ob das Mai-Gedicht von Nora aus Afghanistan, Dankesworte von Mehmet aus der Türkei, eine kurze Theater-Darbietung von Ksenia und Ramon aus der Ukraine und die Solo – Gesangs- und Tanz-Einlage von Alonge aus Nigeria - sie sorgten für Erstaunen, viele Lacher und gute Stimmung.

### Sprach- und Schulbildung – offen für alle

Vor der Vergabe der Teilnahmebestätigungen betonten die Ehrengästen in ihren Grußworten die Wichtigkeit von Lernwilligkeit und Fleiß.

Klaus Rudolph betonte im Namen des Vorstands der Max Aicher Unternehmensgruppe, dass es das Anliegen von Max Aicher ist, eine für alle Zuwanderer offene Schul- und Sprachausbildung anzubieten. Er drückte seine Wertschätzung für die gezeigten Leistungen aus, welche nur mit einem sehr hohen persönlichen Einsatz der TeilnehmerInnen erbracht werden konnten.



v.l.n.r.: Matthias Burgard, Caritas; Thomas Kadereit, Lehrkraft; Klaus Rudolph, Max Aicher Vorstand, Gabriele Bauer-Stadler, Max Aicher Bildungszentrum; Mona Kretschmer, Lehrkraft



Vorne Mitte rechts: Dr. Fritz, Caritas, Mitte: Angela Aicher

Für Angela Aicher zählt der Wille zur Bildung: **<Lernen was das Zeug hält> muss das Motto sein** für ein erfolgreiches gutes Leben und gelungene Integration. Dazu wolle man als Max Aicher Stiftung weiterhin seinen Beitrag leisten.

Im Anschluss übergaben Angela Aicher, Klaus Rudolph und Frau Dr. Fritz die Zertifikate an die TeilnehmerInnen.

Ein angenehmes Get Together mit internationalen Schmankerl der TeilnehmerInnen beendete die Veranstaltung.

### Externes Mittelschulprogramm - Freiwillig in die Schule-gemeinsam stark

#### **Inspiration als Motor für Erfolg für Zugewanderte – Motivationstag in BGD**

**30 extern Lernende im Max Aicher Mittelschulprogramm beim Mitmach-Tag in Berchtesgaden**

Kürzlich fand der Motivationstag des Bayerischen Wirtschaftsministeriums mit regionalen Partnern in Berchtesgaden statt. Unter den zahlreichen anwesenden Schülern aus dem Landkreis informierten sich auch die 30 Lernenden im externen Mittelschulprogramm von Max Aicher über unterschiedliche Ausbildungsmöglichkeiten bei vielen der über 50 Firmen.

### „Berufliche Bildung –Zukunft für alle!“

Großes Interesse erweckten die vielen praktischen Mitmach-Möglichkeiten für die 15 Frauen und 15 Männer aus 10 Herkunftsländern. Sie befinden sich bereits zum Teil in der Zielgeraden für ihre Quali- und Mittelschulprüfungen ab Mai 2023 und konnten sich vor Ort nun in ihren Lieblingstätigkeiten versuchen.

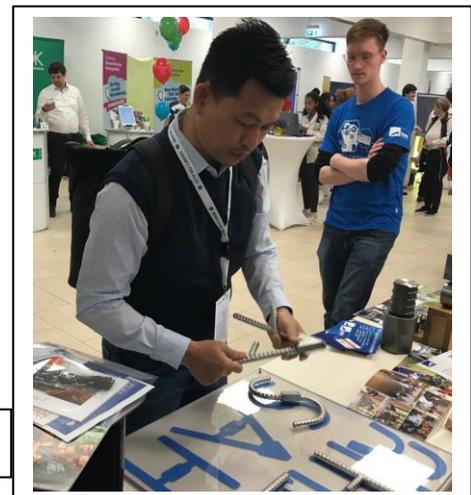
Handwerkliche Tätigkeiten standen dabei ganz im Vordergrund. So war beispielsweise Kiros aus Eritrea kaum zu halten, sich als Maurer zu betätigen, Than Htike Swe und Wai Phyo aus Myanmar versuchten sich in der Stahl-Arbeit, Lewam und Berey, beide aus Eritrea fanden großen Gefallen an der Zahntechnik und Ajmal und Abdullah aus Afghanistan übten sich in der Holz-Modellierarbeit.

„Alles in allem ein großer Erfolg für unsere Teilnehmer“, so die Koordinatorin des Bildungszentrums, Gabriele Bauer-Stadler, „die praktische Erfahrung als große Motivation für ihren erfolgreichen deutschen Schulabschluss und für ihre zukünftigen Lehr- und Arbeitsstellen“.

Seit Wochen bereits trainieren die externen Mittelschüler Bewerbungen und Vorstellungsgespräche im Unterricht – für Praktika, Ausbildungen und Arbeitsstellen. Mit Erfolg werden Bewerbungsgespräche und auch Praktika absolviert. Ob Bäcker, Konditor, Mechatroniker, Lagerlogistiker, IT-Fachmann, Verkäuferin oder Kindererzieherin – die Palette der gewünschten Berufe ist groß. „Der Wille ist enorm, hier in Deutschland gut Fuß zu fassen und sich auf den Weg zu machen: in ein zumindest teilweise finanziell unabhängiges Leben“, so Bauer-Stadler und ergänzt „Der Motivationstag war ein weiterer wichtiger Meilenstein auf diesem Weg.“



Zahntechnik für Lewam und Berey



SAH für Wai Phyo

## Ausblick

Integrationskonferenz im Landkreis – 23. Juni 23 – „Ich lerne – also bin ich“ – Theater in 6 Akten  
Am 23. Juni 2023 findet nach der Corona-Pause erstmals wieder eine Integrationskonferenz für den Landkreis statt. Die Integrationslotsin Astrid Kaeswurm organisiert diese - mit vielen Integrationsbeteiligten in der Region sowie einem Markt der Möglichkeiten.

Das Max Aicher Bildungszentrum wird sich dort mit einem kleinen Theaterstück präsentieren: „Ich lerne – also bin ich“ – (Ex-) TeilnehmerInnen präsentieren die Erfolgsfaktoren für ein gutes erfolgreiches Leben in Deutschland.

Leitung: Thomas Kadereit und Andrea Bus

### Jahresabschluss der beiden Mittelschulklassen – 25. Juli 23 im Rathaussaal Freilassing

Am Dienstag, 25. Juli werden die 31 TeilnehmerInnen im Mittelschultraining ihre Jahres-Leistungsberichte sowie einige von ihnen auch ihre Quali- und Mittelschulabschluss-Zeugnisse erhalten.

### Nächstes Mittelschultraining ab September 23 – Anmeldung noch bis 9. Juni

**Interessenten** für eine neue Klasse ab September 23 können sich **noch bis spätestens 9. Juni 23 anmelden**: Deutschniveau: mindestens A1; max. 20 Plätze, Plätze-Vergabe in chronologischer Reihenfolge; Anmeldeformular (s. Folder) an → → [bildungszentrum@max-aicher.de](mailto:bildungszentrum@max-aicher.de)

## Anhang und Website

Alle Informationen und unser aktuelles Kursangebot und alle Informationen finden Sie auf <https://www.max-aicher-bildung.de/startseite/bildungszentrum-fuer-integration/ueber-uns>

Wir bedanken uns bei allen Partnern, Multiplikatoren und Gönnern für die Unterstützung in diesem einzigartigen Integrations-Projekt weit über die Region hinaus. Vielen Zugewanderten konnten und können wir weiterhin – auch in schwierigen Zeiten - eine Lernperspektive bieten und ihnen zudem digitale Kompetenz vermitteln. Diese werden wir im Modell des Hybrid - Unterrichtes weiter fördern und stärken.

„Es ist wie es ist, aber es wird, was wir gemeinsam daraus machen.“ (Robbi Arendt)

Mit freundlichen Grüßen  
Gabriele Bauer-Stadler

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, schicken Sie uns bitte diese E-Mail mit „nein“ im Betreff zurück.

Verteiler: Gesamtes Netzwerk Integration:

ERFA-Lehrkräfte+Partner, LRA BGL + TS, Caritas Mühldorf, Bürgerbüro Tittmoning, VHS, BAMF, Diakonie, Startklar Soziale Arbeit, DAS KONTAKT, AWO, Malteser, Reg. Obb., Berufsschule BGL, Mittelschule Mitterfelden+BGD+REI, BFZ, Jobcenter, Arbeitsagentur, Ehrenamtliche, Interessierte